

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

101 (13.4.1880) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 101. Zweites Blatt.

Dienstag den 13. April

1880.

Bekanntmachung.

Vom Dienstag den 13. d. M. an werden im Sallenwäldchen hinter dem städt. Bierordtsbad von dem Schweizer Sennen, welcher mit einer Anzahl Appenzeller Kühen und Ziegen hier eingetroffen ist,

Molken, Kuh- und Ziegenmilch

Morgens von 6-8 Uhr und Abends von 5-7 Uhr verabreicht werden.

Ueber den Bezugsort und die Gesundheit der Milch wurde amtliches Zeugniß der Schweizer Behörde vorgelegt.

Karlsruhe, den 12. April 1880.

Der Stadtrath.

Lauter.

Schumacher.

**Heute und morgen Fortsetzung
der Glas- und Porzellanwaaren-Versteigerung**
in der Goldenen Waage, Bähringerstraße 73, jeweils Vormittags
9 Uhr und Nachmittags 2 1/2 Uhr. Es kommen vor:

Bier-, Wein- und Champagnergläser, Käse, 10. Glocken, Krüge, Tassen, Platten, Salatlères, Saucières, Kannen, Salzfläschchen, Feuerzeuge, Teller, Punschbowlen, Services, Einmachkrüge, Liqueurfläschchen, Zuckerdosen, Petroleumlampen und alle möglichen Gegenstände.

Es wird zu jedem Gebot abgegeben und laßt höflichst ein

B. Hofmann, Auktionator.

21.

Wohnungen zu vermieten.

Sttlingerstraße 1 ist eine elegante, auf's Comfortabelste eingerichtete Herrschaftswohnung (Bel-Etage) sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst zwischen 10-12 und 2-4 Uhr.

Hirschstraße 12 ist im Hinterhaus eine sehr freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansardenzimmer, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

Kaiserstraße 177 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten.

Kaiserstraße 179 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, mit Gas- und Wasserleitung, auf den 23. April oder später zu vermieten.

3.1. Karl-Friedrichstraße 2 ist eine Wohnung, zwei Treppen hoch, bestehend aus 6 Zimmern, Wasserleitung u. s. w., auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Schloßplatz 14.

Karlstraße 28 ist im Hintergebäude eine freundliche Mansardenwohnung mit 3 Zimmern und Küche sowie eine desgleichen mit 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten.

2.1. Luisenstraße 23 ist auf 23. April eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4-6 Zimmern nebst Zugehör, zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock.

Marienstraße 5 ist der 3. Stock, bestehend in 3 großen, hellen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellerabteilungen, Kammer etc. und mit Glasabschluß versehen, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen unten.

Schloßplatz 8 ist die elegante Bel-Etage, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, mit allem Comfort der Neuzeit versehen, sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock.

2.1. Sophienstraße 55 sind der erste und zweite Stock mit je 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnungen sind abgeschlossen, mit Wasser- und Gasleitung und Entwässerung versehen. Näheres beim Eigentümer, Herrenstraße 48.

3.1. Waldbornstraße 11, nächst dem Schloßplatz, ist die Wohnung des 2. Stockes, bestehend aus 9 Zimmern (wovon eines mit Balkon), 3 Mansardenzimmern, Küche mit Speisekammer, Terrasse nach dem Garten und sonstigem Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Gas- und Wasserleitung vorhanden. Auf Wunsch kann in gleichem Hause eine Stallung für 3-4 Pferde, Wagenremise, Kutschzimmer und Heuspelcher vermietet werden. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 91.

Waldrstraße (alte) 31 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Juli zu vermieten.

Wilhelmstraße 7 sind im 3. Stock 2 schön möblierte, auf die Straße gehende Zimmer sogleich zu vermieten.

Wilhelmstraße 36 ist auf 23. Juli eine sehr schöne Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 1 Dachzimmer, Keller, Holzremise und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres parterre.

Bähringerstraße 10 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Holzstall, Speisekammer, Antheil am Waschküchen und Trockenschrank, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

3.1. Bähringerstraße 98 ist eine schöne Wohnung von 7 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hause selbst, 3 Treppen hoch, bei Frau Bauer.

Eine schöne, für sich abgeschlossene Wohnung, mit Glasabschluß, bestehend in 3-4 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör, ist auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 39 im Laden.

2.1. Eine Wohnung mit 2 Zimmern und Küche ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Wielandstraße 6 im unteren Stock.

In schöner Lage der Werderstraße, nahe dem Stadtpark, sind auf 23. April zu vermieten: der 3. Stock mit 4 Zimmern f. B. und der 4. Stock mit 4 Zimmern f. B. Ebenfalls eine Wohnung von 2 Zimmern f. B. auf 23. Juli. Sämtliche Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres Luisenstraße 19.

Verlängerte Hirschstraße sind ein zweiter Stock mit 4 Zimmern und die Mansardenwohnung mit 3 Zimmern sammt Zugehör sogleich zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 69.

Auf den 23. Juli ist eine schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, in der Nähe des Schloßplatzes gelegen, zu vermieten. Näheres in der Adlerstraße 2 im Laden.

Werkstätte und Wohnung zu vermieten.
In bester Geschäftslage ist auf 23. Juli oder später eine Werkstätte mit Schaufenster (auch als Laden, Bureau u. s. w. geeignet) mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1600 erbeten.

Laden zu vermieten.

3.1. Bähringerstraße 98, nahe beim Marktplatz, ist ein Laden mit Comptoir auf 23. April zu vermieten durch J. Burkard, Douglasstraße 8.

Wohnungs-Gesuche.

3.1. Eine Parterrewohnung von 2-4 Zimmern und Zugehör, auf 23. Juli beziehbar und im westlichen Stadttheil gelegen, sucht eine Familie von 3 Personen zu mieten. Angebote mit Preisangabe sind abzugeben: Waldrstraße 4, unten.

3.1. Wegen Verziehung nach hier wird von einer kleinen Beamtenfamilie eine längstens auf 1. Mai d. J. beziehbare Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre V. U. längstens bis zum 14. d. M. abzugeben.

Auf den 23. Juli wird eine Parterrewohnung von 4 oder 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und 2 Kellern gesucht. Adressen mit Preisangabe beliebe man gest. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine kleine Wohnung, womöglich parterre, wird gesucht, welche sich zum Verkauf von Biktualien eignen würde, etwa zum Preis von 300 bis 500 Mark. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Auf 23. Juli oder 23. Oktober wird in einem 2. Stock der Stephaniensstraße, des Birkfelds, der nördlichen Hirsch-, Bismarck- oder Karlstraße eine Wohnung, enthaltend 5 Zimmer nebst allem Zugehör, zu mieten gesucht. Gest. Anerbieten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre H. 1820 entgegen.

Zimmer zu vermieten.

Erbringenstraße 2, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, mit zwei Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer sofort zu vermieten.

Drei unmöblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sind sofort billig an Herren oder Damen zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 18, 3. Stock.

Ablerstraße 23, Eingang links, ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten; auf Verlangen könnte noch ein Schlafzimmer dazu gegeben werden.

Bähringerstraße 53 sind sogleich oder später 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

Ablerstraße 13 ist im 3. Stock ein fein möbliertes Zimmer, mit Aussicht auf die Kaiserstraße, auf 1. Mai um sehr billigen Preis zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

Zwei gut möblierte Zimmer, nahe der Infanteriekaserne (Wohn- und Schlafzimmer), beide auf die Straße gehend, werden jetzt oder später abgegeben. Auf Wunsch auch nur eines der Zimmer allein. Adresse mit Preisangabe übermittelt das Kontor des Tagblattes.

Ein großes, unmöbliertes Zimmer mit Kochofen ist auf 23. April oder später zu vermieten: Marienstraße 31 im 4. Stock.

Ein schön möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich oder auf den 1. Mai zu vermieten. Auf Wunsch kann noch ein Schlafzimmer dazu gegeben werden: Erbringenstraße 33 im 2. Stock.

Schloßplatz 10 ist ein gut möbliertes Zimmer, ganz auf den Schloßplatz gehend, für sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

Marienstraße 1, im 3. Stock, ist ein schönes, mit zwei Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer, gut möbliert, zu vermieten bei Frau Kater.

2.1. Steinstraße 9, 2 Treppen hoch, sind sogleich 2 gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten; auf Verlangen auch unmöbliert.

* Amalienstraße 34 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern sogleich zu vermieten.

* Waldstraße 63, am Ludwigplatz, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension an einen oder zwei solide Herren sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

* Für einen oder zwei Herren ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder per 15. d. M. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 39, gegenüber dem Polytechnikum.

Marienstraße 24 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich oder bis 1. Mai zu vermieten.

Schlafstellen zu vermieten.
* Zwei bis drei anständige Arbeiter können sofort Schlafstellen erhalten: Fasanenstraße 15 im 4. Stock.

Zimmer-Gesuche.
2.1. Ein unmöbliertes Parterrezimmer, für ein Bureau geeignet, wird zu mieten gesucht. Offerten unter K. W. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein einfach möbliertes Zimmer wird um billigen Preis von einem jungen Mann gesucht. Adressen mit Angabe des Preises beliebe man unter K. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine gesunde Wohnung
von 7 Zimmern, Kloben und sonstigem Zugehör in schöner Lage des westlichen Stadtteils ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres sub K. 6676 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe. 2.1.

Hausverkauf.
3.2. Ein 4-stöckiges Wohnhaus mit 2-stöckigem Seitenbau ist unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Näheres sub K. 6659 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Dienst-Anträge.
* 2.1. Ein braves und fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort eine Stelle. Gute Behandlung wird zugesichert. Zu erfragen Akademiestraße 23 im 2. Stock im Vorderhaus.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen Arbeiten unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen alte Waldstraße 23.

* Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann, auch das Waschen, Bügeln und Zimmerreinigen versteht, findet gegen guten Lohn Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 13.

* Ein braves, fleißiges Mädchen findet sogleich Stelle. Näheres verl. Hirschstraße, Promenadeweg, Eckhaus, 3. Stock.

* Ein tüchtiges, durchaus zuverlässiges Mädchen wird zur selbstständigen Führung eines Haushaltes mit Kindern gesucht. Entsprechender Lohn wird zugesichert. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Für eine kleine Familie (nur ein Kind) wird ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen Hausarbeiten unterzieht, zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Kronenstr. 15, eine Treppe hoch.

Dienst-Gesuche.
* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und auch gerne alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht für sogleich eine Stelle. Zu erfragen große Herrenstraße 18 im Hinterhaus links, parterre.

* Zwei Mädchen, welche bürgerlich kochen, waschen und bügeln können, suchen sogleich Stellen durch das Stellenvermittlungsbüreau von Frau Water, Schwanenstraße 18, Hinterhaus, 2. Stock. Ebenfalls sucht eine tüchtige Person, welche als Haushälterin dienen könnte, Stelle.

* Eine perfekte Köchin von gesehitem Alter sucht sofort Stelle. Gute Zeugnisse können vorgezeigt werden. Zu erfragen Angartenstraße 31.

* Ein solides Mädchen aus guter Familie, gewandt im Nähen und Bügeln und sonstigen Hausarbeiten, sucht als besseres Zimmermädchen sofort Stelle. Näheres Scheffelstraße 34, parterre.

* Ein anständiges Mädchen sucht einen Dienst und kann sogleich eintreten; auch würde dasselbe einen Laufdienst annehmen. Zu erfragen bei Frau Franz, Waldhornstraße 21.

* Eine perfekte Gasthaus- oder Herrschaftsköchin sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 10.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf 1. Mai eine Stelle. Zu erfragen Waldstr. 2.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen, bügeln, waschen und bügeln kann, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht hier oder auswärts sogleich oder später eine Stelle. Näheres Waldhornstr. 56 im 2. Stock.

* 2.1. Ein israelitisches Mädchen, welches in der feineren Küche sowie in allen vorkommenden häuslichen Arbeiten sehr tüchtig ist, sucht Familienverhältnisse wegen Ausbilstellen unter Zusicherung reeller und sehr billiger Bedienung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein junges Mädchen vom Lande sucht gegen billigen Lohn sogleich eine Anfahrtsstelle, auch zu Kindern. Zu erfragen Karlstraße 17 im 3. Stock.

14000 Mark
liegen gegen gute Versicherung zu 5% zum Ausleihen bereit. Offerten hiezu wollen im Kontor des Tagblattes, mit 99 gezeichnet, abgegeben werden.

Stellen finden
für sogleich: eine ganz perfekte Herrschaftsköchin und eine solide gewandte Kellnerin durch H. Maas, Zähringerstraße 67, beim Rathhaus.

J.M. Gesucht nach Frankfurt für ein feines Restaurant: bessere und anständige Kellnerinnen, 1 perfekte Herrschaftsköchin, und in's Glas: 1 junges, ordentliches Mädchen als Mädchen allein durch J. Müller, Placent, Steinstraße 3.

Eine perfekte Köchin
wird sofort gesucht: Kriegstraße 86 im 3. Stock.

Stellen-Anträge
Ein fleißiger, junger Mann kann sofort bei mir eintreten. Nur solche wollen sich melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben.
2. Kinderpacher, Waldstraße 34.

* Ein gebildetes Fräulein mit guter Schulbildung wird für einen Teil des Tages als Vorleserin und Erziehlerin gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein Hausknecht, welcher schon in einer Wirtschaft war, sowie eine gewandte Kellnerin werden zum baldigen Eintritt gesucht: Herrenstraße 10.

Beschäftigungs-Anträge.
* Gesucht wird ein kräftiger Barsche für täglich einige Stunden des Nachmittags: Werderstraße 10 im 2. Stock.

2.1. Ein verheirateter Mann ohne Kinder, welcher mit Pferden umzugehen weiß und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung. Näheres Auskunft erteilt Joseph Lehmann, Kronenstr. 32, Hinterhaus, parterre.

Eine Kellnerin,
nett, fein und gewandt, mit besten Zeugnissen, sucht sogleich Stelle in einem Café. Näheres bei Fr. Heinrich, Kaiserstraße 60.

Lehrlings-Stelle-Gesuch.
* 2.1. Für einen jungen Mann, welcher die nöthigen Schulkenntnisse besitzt, wird eine Stelle als Lehrling gesucht. Offerten beliebe man an das Kontor des Tagblattes zu senden.

Beschäftigungs-Gesuche.
* Eine Wittwe sucht Monatsdienste oder auch Beschäftigung im Buhen. Zu erfragen Bahnhofstraße 18 im 4. Stock. Ebenfalls ist ein großer Saufopfen zu verkaufen.
* Werderstraße 12 wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen und bündlich und billig besorgt. Ebenfalls ist ein schönes, unmöbliertes Mansardenzimmer zu vermieten.

* Ein Mädchen, gewandt im Nähen und Ausbessern der Wäsche und Kleider, sucht noch einige Tage Beschäftigung. Näheres Sophienstraße 5 im Hinterhaus im 3. Stock.

Verloren.
* Am Samstag Abend wurde von der neuen Waldstraße nach der Leopoldstraße eine Brille mit goldenem Gestell verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solche gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Sonntag Nachmittag wurde eine schottische Broche, einen Stern von Achat vorstellend, von der Viktoria durch die Westendstraße und die erste Allee vom Hartwald nach dem Schloßplatz und von da durch die Stephanien bis nach der Viktoriastraße jurick verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Kaiserstraße 118 im Baden abzugeben.

Stehengebliebener Sonnenschirm.
An meinem Schaufenster ist vergangene Woche ein Sonnenschirm mit weißem Glasknopf stehen geblieben.
Karl Raupp,
Bazar fertiger Damen-Artikel.

Violoncell-Verkauf.
* Ein Violoncell von einem alten deutschen Meister ist zu verkaufen und einzusehen in der Hof-Musikalienhandlung von Alex. Frey.
Für Baunternehmer.
2.1. Ein an der verlängerten Karlstraße gelegenes und bis zur Beierthelmer Allee durchgehendes Grundstück, sowohl zu Bauplänen geeignet wie auch als Sandgrube verwendbar, von 23,67 Ar = 263 □ Ruthen Flächeninhalt, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.
Nähere Auskunft erteilt täglich von 11-12 Uhr: S. Bayer, Ritterstraße 28.

Zu verkaufen:
ein Paar schwere Zugpferde, 6- und 8jährig, sammt neuem Geschirr. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.
* Ein gut erhaltener weißer Kinderwagen und ein dunkelgrünes Kleid mit gleicher Jacke sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 45, 2. Stock.
* Ein neuer, eiserner Herd, nach neuester Construction selbstverfertig, ist um billigen Preis zu verkaufen: Werderstraße 21 im 2. Stock des Hinterhauses.
* Ein noch wenig gebrauchtes Kanapee ist um den billigen Preis von 25 M. zu verkaufen: Spitalstraße 25 parterre, rechts.
* Eine Parthie Flaschen und eine Gartenbank sind zu verkaufen: Erdbrunnenstraße 5.

Bauernwagen,
ein bereits noch neuer — aufgedeckt — ist billigst zu verkaufen. Einzusehen von 12-2 Uhr: verl. Karlstraße 12, Restauration Helm.

Bücher
für die 3 oberen Klassen der Töchterschule sind billig abzugeben: Scheffelstraße 36 im 3. Stock.
* Ein noch gut erhaltenes Kinder-Sigwägelchen wird zu kaufen gesucht. Offerten werden postlagernd unter K. 10 entgegengenommen.
* 2.1. Reine reine Wein- und Liqueurflaschen werden stets angekauft. Offerten mit Preis sind Restauration Helm, verlängerte Karlstraße 12, abzugeben.
* Ein noch gut erhaltenes Bücherschränk mit Unterschränken wird sogleich zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kauf-Gesuche.
* 2.1. Reine reine Wein- und Liqueurflaschen werden stets angekauft. Offerten mit Preis sind Restauration Helm, verlängerte Karlstraße 12, abzugeben.
* Ein noch gut erhaltenes Bücherschränk mit Unterschränken wird sogleich zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

18-20 gut erhaltene Thüren
werden zu kaufen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.
Klavier,
ein gut erhaltenes, wird zu kaufen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Altes Gold und Silber
kauft fortwährend zu den höchsten Preisen an F. Wankmüller, Juwelier, Kreuzstraße 22, gegenüber der Töchterschule.
Klavier-Unterricht.
* 3.1. Für gründlichen Klavier-Unterricht werden noch einige Schülerinnen gesucht zu ermäßigtem Preise. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.
Frische holl. Soles
empfiehlt Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Muster stehen franco zu Diensten.

Wohnungsveränderung und Geschäfts-Empfehlung.

21. Einem geehrten Publikum diene zur Nachricht, daß ich meine bisherige Wohnung Kaiserstraße 133 verlassen und jetzt Adlerstraße 18, 3. Stock, Eingang Zähringerstraße, bezogen habe. Gleichzeitig empfehle ich mich dem geehrten Publikum in allen vorkommenden Tapezierarbeiten, im Neuanfertigen wie im Umarbeiten von Möbeln und Betten; auch übernehme ich das Aufstopfen und Waschen der Haare unter der Zusicherung reeller Bedienung. Ferner empfehle ich mich im Anfertigen neuer Garnituren in Plüsch, Ripps und andern Stoffen: ein Kanapee mit 6 Demi-Fauteuils mit Franzen und Quasten in Plüsch von 390 M. an bis 450 M., dito in prima Ripps von 300 M. an bis 350 M., Bettstoffe zu 17, 21, 24 - 28 M. Unter der Zusicherung gediegener Arbeit halte ich mich geneigten Aufträgen bestens empfohlen.

NB. Meine Möbel halten sich mottenfrei.

Joh. Sahn, Tapezier,
Adlerstraße 18, 3. Stock, Eingang Zähringerstraße.

Rechtes Pilsener Tafelbier
aus der ersten Pilsener Aktienbrauerei, nebst verschiedenen in- und ausländischen Bieren in Flaschen und Originalfassern empfiehlt
das Flaschenbier- und Senf-Geschäft von
G. Schumacher, vormals J. Werner.
Bestellungen hier zu Waldstraße 11 und Fasanenstraße 15 im 4. Stock.

Wegen Geschäfts-Aufgabe und Räumung des Ladens bis 23. April d. J. werden von heute an sämtliche Gold- und Silberwaren zu jedem annehmbaren Gebot abgegeben.

R. Höllischer,
167 Kaiserstraße 167.

Geschäfts-Empfehlung.

31. Meinen verehrten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich das Geschäft meines sel. Mannes in unveränderter Weise mit meinem Sohne und einem tüchtigen Gehilfen fortführen werde. Für das meinem sel. Manne geschenkte Vertrauen höflichst dankend, bitte ich, dasselbe auf mich übertragen zu wollen.

Stephanie Appenzeller,
Hafnermeisters Witwe, Ludwigplatz 55.

A. Streit,
Rohe Baumwoll- und Stuhluche,
Etthinger Shirtings & Piqués,
schwarzen and farbigen Sammet
versendet zu Fabrikpreisen
in ganzen und halben Stücken.
Ettlingen.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
Muster stehen franco zu Diensten.

II. Lotterie Baden-Baden 1880.

Loose zur I. Classe sowie Voll-Loose für die 5 Biehungen zu haben bei

H. Sch. Lechleitner,
Birtel 15, Ecke der Adlerstraße,
Haupt-Collector.

Badewannen

in verschiedenen Größen, mit und ohne Heizapparat, empfiehlt zu billigsten Preisen in eigenem Fabrikat

Wilh. Göttle,
Kaiserstraße 150.

Tubrenleistungen

jeder Art, sowohl innerhalb der Stadt wie nach auswärtigen Orten, werden jederzeit prompt und billig besorgt durch die Güterbesitzer von **C. Rauch,** Schützenstraße 45 hier.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.
Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste.

L. Benzinger.

* Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt

C. Gerlan.

* Frische Gemüse und Süßfrüchte sind zu haben in meiner Wohnung: Zähringerstraße 96, dem Rathhaus gegenüber.

Louis Boldrin.

* Von heute an Verfeinerung von Blumensohl auf beiden Märkten.

Louis Boldrin.

Restauration zur Reichskrone.
Heute früh Kesselfleisch, Mittags Würste und Abends Würstsuppe, sowie fortwährend gut geräucherter Fleisch empfiehlt

W. Burford.

Festhalle.

Heute Dienstag den 13. d. M. letzte große

Zaubersoirée

von **Prof. Merelli**

mit ganz neuem und elegantem Programm. (Ganz neu): aus einem rohen Hühner-Ei einen lebenden Menschen heranwachsen zu lassen. Zum Schluß: Geister und Gespenster.

Preise: Speisig 1 M. 50 Pf., I. Rang 1 M., II. Rang 60 Pf., Gallerie 40 Pf.
Einlaß 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
Billets am Tage an der Stadtgartenkasse.

Grüner Hof.

Täglich bis zum 19. April

Musikalische Soirée

des Operetten-Trio

Geschwister Gärtner

aus Hamburg.

Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt frei.

Dankagung.

Für die vielseitigen Beweise der innigsten Theilnahme an dem uns betroffenen schweren Verluste unseres lieben Vaters **Friedrich Appenzeller** und besonders für die zahlreiche Leichenbegleitung des Gesangsvereins Frohsinn und des Militärvereins, sowie für den erhebenden Trauergesang sprechen wir unsern innigsten Dank aus.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Codesanzeige.

* Heute Nachmittag 1 1/2 Uhr verschied sanft, nach achtjährigem schweren Leiden, unser unvergeßliches Kind

Wilhelm.

Hiervon sehen wir Freunde und Bekannte mit der Bitte um stille Theilnahme ergebenst in Kenntniß.

Karlsruhe, den 12. April 1880.
Die trauernden Eltern:
Julius Bub, Metzger.
Bertha Bub, geb. Better.

Dankagung.

Für die vielen Beweise der Theilnahme an dem Verluste meines unvergeßlichen Gatten, welche mir von allen Seiten zu Theil geworden, spreche ich hiermit meinen tiefgefühlten innigen Dank aus.

Die tiefgebeugte Wittwe:
Dorothea Reiningcr, geb. Glaser.
Karlsruhe, den 11. April 1880.

Das **Illustrirte Unterhaltungsblatt** erscheint von heute an in meinem Verlag.

Joseph Haller,
große Spitalstraße 1.

Liederhalle.

21. Samstag, 17. I. Mts., Abends 7 1/2 Uhr,

Familien-Abend

im grossen Eintrachtssaal, wozu die Vereinsmitglieder nebst Angehörigen hierdurch freundlichst eingeladen werden.

Der Vorstand.

Liederkränz - Orchester.

Heute Abend keine Probe; dagegen Morgen präcis 9 Uhr.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 5. April bis 11. April.
Neu zugegangen: 25.
Zahl der ausgeliehenen Bände 470.
Der Aufsichtsrath.

(Merelli.) Die beiden Vorstellungen des Hrn. Prof. Merelli in der Festhalle waren sehr stark besucht; der Künstler rechtfertigte den ihm vorausgegangenen Ruf aufs Beste und bewies mit allen seinen Productionen, welche vom zahlreich anwesenden Publikum mit großem Beifall aufgenommen wurden, daß er einer der geschicktesten Vertreter seines Faches ist. Heute findet die Abschiedsvorstellung statt, auf welche wir ganz besonders nochmals aufmerksam machen.

Standesbuchs-A. szüge.

- Eheaufgebote:**
- 10. April. Josef Hans von Kunzendorf, Tagelöhner, mit Pauline Fritsch von Stollhofen.
 - 12. " Carl Greenderger von Nauen, Schuhmacher, mit Anna Hübenader von hier.
 - 12. " Franz Kögler von Trochtersingen, Dreher, mit Marie Dösch von hier.
 - 12. " August Kühn von hier, Kanzlei-Assistent bei Großh. Oberschulrath, mit Lina Maier von hier.
 - 12. " Ludwig Martin Kessler von hier, Kaufmann in Stedhorn, mit Maria Mathilde Labhart von Stedhorn.
- Geschließungen:**
- 12. April. Mathias Manod von Stodach, Schnelzer, mit Agathe Lang von Bizenhausen.
 - 12. " Georg Müller von Allmersbach, Prediger in Nurrhardt, mit Emilie Weder von hier.
- Geburten:**
- 7. April. Maria Elisabetha Leontine, Vater Georg Weinert, Fabrikant.
 - 10. " Maximilian Adolf, Vater Max Köppler, Kofemotzenheizer.
 - 10. " Sofie, Vater Anselm Herr, Bahnhofsarbeiter.
 - 11. " Marie Paula, Vater Friedrich Körber, Kanzelienheizer.
 - 11. " Karolina Ida, Vater Dr. Franz Neumann, prakt. Arzt.
- Todesfälle:**
- 10. April. Pauline Köppl, alt 53 Jahre, Ehefrau des Kanzeliraths a. D. Köppl.
 - 10. " Maria Wetz, alt 39 Jahre, Ehefrau des Tagelöhners Wetz.
 - 11. " Adolf Kärcher, Mechaniker, Wittwer, alt 56 Jahre.
 - 12. " Heinrich Merkel, Tagelöhner, Wittwer, alt 44 Jahre.

Anzeige und Empfehlung.

Einer geehrten Einwohnerschaft mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich unter'm Heutigen neben meinem **Blechergeschäft** auch das **Installationsgeschäft** eröffnet habe und empfehle mich in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten in **Gas- und Wasserleitung, Badeinrichtungen** und allen vorkommenden **Reparaturen**.

Indem ich eine reelle Bedienung zusichere, zeichne hochachtungsvoll

Karl Reinhold,
Blechener und Installateur,

3.3. 23 Akademiestraße 23.

Export-Lager-Bier

wird von heute an verzapft bei

H. Fels,

Kronenstr. 44.

Die Hempel'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin hat mit Beginn des Jahres 1878 von ihren billigen Classifier-Ausgaben eine neue Subscription veranstaltet und in dieselbe zunächst die Werke und Dichtungen von Achim von Arnim, Bürger, Chamisso, Goethe, Hauff, E. A. Hoffmann, Immermann, Theob. Körner, Lessing, Musäus, Platen, Ernst Schulze, J. S. Voß und Wieland zur Aufnahme bestimmt. — Bekanntlich zeichnen sich diese Ausgaben durch mancherlei Vorzüge aus: durch eine mühsame Vergleichung der verschiedenen Ausgaben und der Handschriften der Dichter, soweit letztere noch vorhanden, sind die besten Texte hergestellt, durch Aufnahme der zerstreuten Dichtungen sind die vollständigsten und zahlreiche Einleitungen und Anmerkungen befördern das Verständnis. Register der verschiedensten Art erleichtern den Gebrauch. Besonders sind es die Ausgaben von Goethe und Lessing, welche diese Vorzüge in hohem Maße besitzen und es ist bekannt und anerkannt, daß sie bis jetzt die einzigen sind, die unübertroffen dastehen. Wir können nicht dringend genug auf dies Unternehmen aufmerksam machen und zur Anschaffung empfehlen, zumal die Ausstattung in Druck und Papier eine vorzügliche, und der Preis (130—170 Druckseiten für 40 Pfennig!) ein so billiger, daß man für einen geringeren Betrag, als man sonst für Roman-Lektüre in Leihbibliotheken vorausgibt, sich einen Schatz für's Leben zum Eigentum anschaffen kann, einen Schatz, der die Schöpfungen unserer erhabensten deutschen Dichter und Denker enthält, die ewig ihren anerkannten Werth behalten werden. — Schiller und die sonst noch vorhandenen klassischen Dichter sollen später angereicht werden. — Erschienen sind bis jetzt 115 Hefte.

Vorläufige Anzeige.

Mittwoch den 21. April 1880

III. Populäres Concert

unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Hofkapellmeister Kalliwoda.
Vormerkungen auf nummerirte Plätze werden in der Musikalienhandlung von Fr. Dört angenommen.

Ernst Spies.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

- Getauft:**
- 21. März. Karl Heinrich Constantin, geb. den 11. Jan. Vater Adam Müller, Assistent.
 - 21. " Wilhelm Julius, geb. den 9. Februar, Vater Karl Lenz, Assistent.
 - 21. " Elise Friederike, geb. den 22. Februar, Vater Hermann Röber, Reisender.
 - 21. " Josefine Dorothea Wilhelmine Thelma, geb. den 23. Februar, Vater Josef Ueber, Hofmusikus.
 - 25. " Friederike Margaretha, geb. den 24. Februar, Vater Friedrich Löcher, Bierbrauer.
 - 25. " Bertha, geb. den 2. Februar, Vater Eduard Pring, Kunst-Färberbesitzer.
 - 25. " Christine Philippine, geb. den 15. Januar, Vater Karl Andreas, Assistent.
 - 28. " Hedwig Marie Luise Agnes, geb. den 1. Febr., Vater Hermann Deser, Professor.
 - 28. " Karl Friedrich, geb. den 5. März, Vater Georg Burkhard, Schlosser.
 - 28. " Elise Margaretha, geb. den 11. März, Vater Anton Widinger, Zugmeister.
 - 28. " Bruno Werner, geb. den 28. Februar, Vater Alexander Recht, Institutsvorsteher.
 - 28. " Julius Hermann Jakob, geb. den 6. März, Vater Julius Walder, Zimmermann.
 - 29. " Frieda Elise, geb. den 8. März, Vater Karl Oberst, Kaufmann.

- 29. März. Anna Marie, geb. den 23. Januar, Vater Hermann Mehl, Schuhmann.
 - 29. " Karl Friedrich Johannes, geb. den 24. März, Vater Gustav Doff, Lokomotivführer.
 - 29. " Luise, geb. den 12. Januar, Vater Johann Greiner, Schlosser.
 - 29. " Elise, geb. den 13. März, Vater Christian Steinweg, Glaser.
 - 30. " Pauline Luise, geb. den 5. März, Vater Leopold Appert, Sädler.
- Gebraut:**
- 6. März. Josef Futterknecht von Schwandorf, Schuhmacher, mit Christiane Deser von Unterelsheim.
 - 6. " Ludwig Ruf von hier, Lithograph, mit Friederike Kirchner, verm. Koch, von hier.
 - 9. " Karl Reichensbacher von Eßlingen, Wirth, mit Marie Kunzmann von Niedertemningen.
 - 13. " Otto Balz von Buchen, Kaufmann, mit Fanny Krüger von hier.
 - 13. " Jakob Dittes von Niedersheim, Tagelöhner, mit Karoline Göhler von Singen.
 - 17. " Karl Haag von hier, Eisendreher, mit Marie Mandel von Bauerbach.
 - 18. " Bernhard Gehr von Ochsenberg, Bäcker, mit Katharine Klingensuß von Gochheim.
 - 23. " David Götz von Lindorf, Schuhmacher, mit Rosa Knab, geb. Huber, von Lindorf.
 - 23. " Emil Ulrich von Charlottenbrunn, Zeichner, mit Christiane Gatoir von hier.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

- 27. März. Gustav Drescher von Altenburg, Ingenieur mit Luise Benzel von Bradenheim.
- 27. " Wilhelm Red von Eggenstein, Glaser, mit Katharina Schneller von Tobinauberg.
- 27. " Wilhelm Dollinger von hier, Schlosser, mit Anna Mühlreit von hier.
- 27. " Michael Segelbach von Saamen, Schuhmacher, mit Karoline Hoffsch von hier.
- 30. " Maximilian Anton Lampert von hier, Kaufmann, mit Margaretha Morischhäuser v. hier.
- 30. " Johann Badewet von hier, Instrumentenmacher, mit Josefine Lampert von hier.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 13. April. II. Quartal. 50. Abonnements-Vorstellung. **Adam de la Halle.** Komische Oper in 2 Akten von Ernst Frank. Anfang 7 1/2 Uhr.

Mittwoch den 14. April. Theater in Baden. 26. Abonnements-Vorstellung. **Die Grille.** Ländliches Charakterbild in 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer. Fanchon: Fräulein Swoboda, vom Conservatorium in Wien, als Gast. Anfang 7 1/2 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

11. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 3	27" 9"	Nordost	unwölkt
12 " Mitt.	+ 7	27" 9,5"	"	"
6 " Abds.	+ 5 1/2	27" 9,5"	"	hell
12. April				
6 u. Morg.	+ 1	27" 8,5"	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 11	27" 9"	"	"
6 " Abds.	+ 10	27" 9"	"	"

Fremde

Übernachteten hier vom 11. auf den 12. April.

Erbringen. Graf Douglas v. Konstan. Frhr. Ed. v. Rüd. Gollenberg v. Hainstadt. Major Capitel v. Mülhauer. Frau Wlla v. Donaueschingen. Arneau, Kfm. v. Paris. Geneau, Kfm. v. Vorbeaur Krollmann, Kfm. v. Jherlohn. Linke, Kfm. v. Marburg. Philipp, Kfm. v. Berlin.

Seiff. Moser, Kaufm. von Furiwangen. Köhler, Gießmstr. v. Augsburg.

Goldener Adler. Seullar, Part. v. Pest. Amberger m. Frau v. Luzern. Müller, Kfm. v. Oberstadt. Lebr, Kfm. v. Kassel. Luendell, Polstech. v. Kassel.

Goldener Ochsen. Hanninghaus, Kfm. v. Bremen. Kallbach, Kfm. v. Röhrbach. Schmiegers, Part. v. Karau.

Goldene Traube. Fr. Brenner von Pforzheim. Schulte, Kfm. v. Wiesbaden. Bähr, Landwirth v. Erlangen.

Grüner Hof. Kallenbach, Kaufm. v. Düsseldorf. Wolf, Kfm. v. Freiburg. Sander, Kfm. v. Lahr. Bomberg, Kaufm. v. Dresden. Koch, Kaufm. v. Offenbach. Faibelmann, Claus u. Haas, Kf. v. Mühlheim. Gebr. Maier v. Walsch. Körner, Kfm. v. Darmstadt. Ludwig, Unteroffizier v. Mannheim. Walter, Müller v. Ulm.

Hotel Germania. Dr. Sauter, Rechtsanwalt v. Mosbach. Pfadenauer m. Frau v. Straßburg. Kraum, Kfm. v. Neusiedel. Gramer, Rent. v. Köln. Gittinger, Kfm. v. Frankfurt a. M. Schnell, Kfm. v. Augsburg. Rainer von Mannheim. Siegel, Ministerialrath und Wismayer, Rektor v. München.

Hotel Große. Fels, Stud. v. Gernsbach. Bär, Priv. v. Bruchsal. Lenarz, Kfm. v. Aachen. Sprenger, Kfm. v. Jherlohn. Silomon, Kfm. v. Frankfurt. Oesterhuber, Kfm. v. Triest. Bing, Kfm. v. Nürnberg. Gellermann, Kfm. v. Rheidt. Feldheim, Kfm. v. Savenhem. Herß, Kfm. v. Aachen. Spielmann u. Frau Strücker, Gasthofbes. v. Innsbruck.

Hotel Stoffeth. Platt, Fabr. von Stuttgart. Wagemann, Kfm. v. Lahr. Bühler, Rent. v. Heidelberg. Müller, Kfm. v. Konstanz. Schäfer, Kfm. v. Darmstadt. Haller u. Schumann, Kf. v. Dresden. Hegmann, Kfm. v. Ulm.

Hotel Taubhäuser. Mathien, Koch v. Paris. Ettner, Lehrer v. Heidelberg. Deucher, Lehrer v. Ueberlingen. Woser, Lehrer v. Rintheim. Woser, Lehrer von Durbach. Albilder, Lehrer von Hornbach. Bollinger, Lehrer v. Kandel. Stutz, Lehrer v. Sinsheim. Hornberger, Lehrer von Wies. Müller, Lehrer von Büttel. Lemerit, Bildhauer v. Gernmersheim.

Prinz Max. Lenzen, Insp. von Köln. Panzel, Kfm. v. Baden. Franz m. Frau v. Mosbach. Sad. Ing. v. Leipzig. Wegel, Kaufm. v. Stuttgart. Witz Weinproducent v. Alt-Dresch. Fromberg, Kfm. v. Bretten.

Prinz Wilhelm. Rabermann, Konditor v. Würzburg. Knapp v. Wudau. Gerner, Kaufm. v. Mainz. Rehm, Fabr. v. Freiburg. Burger, Kfm. v. Offenbach. Größ, Fabr. v. Wiesbaden.